

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Kultus

Ihr Ansprechpartner
Tilo Schumann

Durchwahl
Telefon +49 351 564 65100
Telefax +49 351 564 65019

presse@smk.sachsen.de*

06.08.2015

Schulabschluss: Fast 96 Prozent der Schüler waren erfolgreich

„Im Schuljahr 2014/2015 haben 95,5 Prozent der sächsischen Schüler ihre Abschlussprüfungen erfolgreich gemeistert“, gab heute Kultusministerin Brunhild Kurth bekannt. Damit fiel das Ergebnis ähnlich gut aus wie im Vorjahr (95,7 Prozent). „Mit ihren Abschlusszeugnissen haben die Schüler eine solide Basis für den Berufs- und Studieneinstieg gelegt. Sie können stolz auf ihre Leistung sein. Nun wartet ein spannender neuer Lebensabschnitt auf sie“, so Kurth, die sich vor allem auch bei den Lehrern bedankte. „Unsere Lehrer unterstützen ihre Schützlinge auf dem Weg zum Abschluss und stehen ihnen mit Rat und Tat zur Seite. Die Erfolge der Schüler sind also in erster Linie auch die Erfolge der sächsischen Lehrer“, betonte die Ministerin.

Nach Auswertung der Abschlussprüfungen haben im zurückliegenden Schuljahr 98 Prozent der Gymnasiasten (Vorjahr: 98,2 Prozent) und 95,1 Prozent der Schüler der Beruflichen Gymnasien (Vorjahr: 94 Prozent) die Abiturprüfungen sowie 74,5 Prozent der Fachoberschüler (Vorjahr: 78 Prozent) die Prüfung zum Erwerb der Fachhochschulreife im ersten Durchgang bestanden. Bei den Schülern, die einen Realschulbildungsgang zum Ziel hatten, lag die Quote bei 97,8 Prozent (Vorjahr: 97,4 Prozent).

Oberschulen und Abendoberschulen

An den öffentlichen Oberschulen und Abendoberschulen Sachsens nahmen im Juni/Juli 12.200 Schüler der Klassenstufe 10 den Prüfungen zum Erwerb des Realschulabschlusses teil (Vorjahr: 12.200). Davon haben 97,8 Prozent (Vorjahr: 97,4 Prozent) die Abschlussprüfung bestanden. 50 Oberschüler (Vorjahr 70) erreichten einen hervorragenden Abschluss. Bei der Wahl des vierten schriftlichen Prüfungsfaches entschieden sich mit 43,8 Prozent knapp die Hälfte der Schüler für das Fach Biologie (Vorjahr: 46,6 Prozent), 27,2 Prozent wählten Physik (Vorjahr: 26,3 Prozent) und 29,0 Prozent Chemie (Vorjahr: 27,1 Prozent).

Hausanschrift:
**Sächsisches Staatsministerium
für Kultus**
Carolaplatz 1
01097 Dresden

www.smk.sachsen.de

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Im Hauptschulbildungsgang stellten sich in diesem Jahr 2.580 Schüler der neunten Klasse (Vorjahr: 2.590) den zentral gestellten besonderen Leistungsfeststellungen in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch. Im Ergebnis haben 22,6 Prozent (Vorjahr: 18,9 Prozent) einen qualifizierenden Hauptschulabschluss erreicht und können damit im nächsten Schuljahr ihren Realschulabschluss an der Oberschule anstreben. Die übrigen Schüler verlassen die Oberschule nach erfolgreichem Abschluss der neunten Klasse mit dem Hauptschulabschluss-Zeugnis.

Gymnasien

Es haben 9.182 der 9.372 (Vorjahr: 8.020 der 8.167) zur Prüfung zugelassenen Abiturienten an allgemeinbildenden Gymnasien, Abendgymnasien und Kollegs erfolgreich an den Abiturprüfungen teilgenommen. Damit erlangten 98 Prozent (Vorjahr: 98,2 Prozent) die Allgemeine Hochschulreife. Die Prüfungsteilnehmer mussten sich in drei Fächern, einer schriftlichen und in zwei weiteren Fächern einer mündlichen Prüfung unterziehen. Verpflichtend für alle waren die Fächer Deutsch und Mathematik. Die Bilanz der Durchschnittsnoten auf den Abiturzeugnissen ergibt einen Landesmittelwert von 2,29 (Vorjahr: 2,29). Die Traumnote 1,0 erreichten 147 Abiturienten (Vorjahr: 119).

Berufliche Gymnasien

An den 45 Beruflichen Gymnasien (Vorjahr: 44) haben 1.814 von 1.907 Schülern (Vorjahr: 1.545 von 1.635) die Gesamtqualifikation geschafft und das Zeugnis der Allgemeinen Hochschulreife erhalten. Das sind 95,1 Prozent (Vorjahr 94,5 Prozent). Der Notendurchschnitt lag bei 2,47 (Vorjahr: 2,52). Elfmal wurde die Note 1,0 an Beruflichen Gymnasien erreicht (Vorjahr: fünf).

Fachoberschulen

An den 54 Fachoberschulen (Vorjahr: 57) haben sich im Schuljahr 2014/2015 2.442 Schüler (Vorjahr: 2.325) den Prüfungen unterzogen, um die Fachhochschulreife zu erwerben. Davon haben 73,5 Prozent (Vorjahr: 78,5 Prozent) an öffentlichen Schulen und 76,8 Prozent (Vorjahr: 78,1 Prozent) der Schüler an Schulen in freier Trägerschaft im ersten Anlauf bestanden. Die Fachhochschulreife mit einer 1,0 abzulegen, gelang 9 Fachoberschülern (Vorjahr: 13).